

# Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St. A. 65 -

65 - 155 06.82 ©

Strasse / Nr. Ruschenstraße 1			
Stadtbezirk IX	Stadtteil Bredenev (26)	Gemarkung Bredenev	
Lfd.-Nr. 68	Eintr.-Datum 14.02.1985 <i>1.A. Bee</i>	Flur 47	Flurstück 5227
Art des Denkmals Baudenkmal		Kurzbeschreibung Goethe-Gymnasium	
<b>Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals</b> Dieses im Jahre 1913 nach Entwürfen der Architekten Herold und Lander, Düsseldorf, errichtete Gymnasium ist ein geschichtlicher Hinweis auf die Gründung höherer Schulen im wilhelminischen Kaiserreich und hat insofern Bedeutung für die Geschichte der ehem. selbständigen Gemeinde Bredenev und damit der Stadt Essen. Seine im Vergleich zu ähnlichen Schulbauten der gleichen Zeit, wie z. B. Carl-Humann-Gymnasium oder Viktoriaschule - überdurchschnittliche Gestaltung der Außen- u. Innenarchitektur im Reformstil belegt die baugeschichtlichen(wissenschaftlichen) u. künstlerischen Gründe für seine Erhaltung u. Nutzung. Überdies hat das Gebäude wegen seiner stadt-bildprägenden Erscheinungsform (Turm über dem Haupteingang) noch Bedeutung für die Stadt Essen.			
Hist. Ausstattungstücke			

Foto(s)



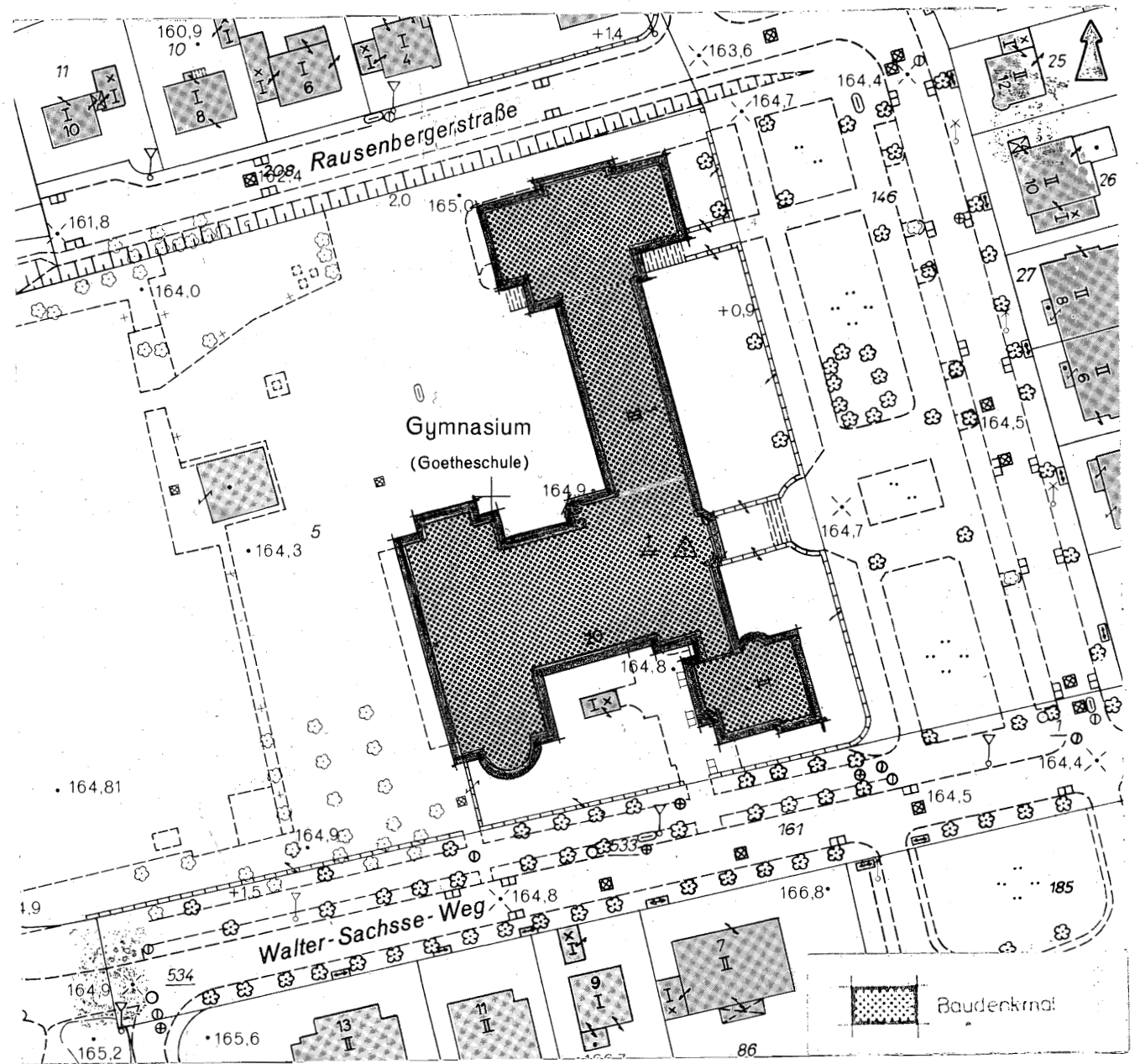
Planungs- und Baurecht

Bebauungsplan

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,  
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen



MASSTAB 1:1000